

## **Bewaffneter Banküberfall in Dornbirn: Polizei startet Großfahndung!**

Bewaffneter Überfall auf Sparkasse in Dornbirn am 30. Juni 2025; Polizei startet groß angelegte Fahndung.



**Dornbirn, Österreich** - Am 30. Juni 2025 wurde in der Dornbirner Innenstadt eine Filiale der Sparkasse überfallen. Der Vorfall ereignete sich am Montagnachmittag um 15:10 Uhr. Der bewaffnete Täter ist derzeit auf der Flucht, was die Polizei veranlasst hat, eine groß angelegte Alarmfahndung zu starten. Vor Ort sind zahlreiche Streifen, Zivilkräfte und möglicherweise ein Hubschrauber eingesetzt, um den Täter zu fassen. Zu diesem frühen Zeitpunkt in der Ermittlungsphase lagen noch keine näheren Details über die verwendete Tatwaffe, die Beute oder mögliche Verletzte vor, wie **5min.at** berichtet.

Dieser Überfall ist ein aktuelles Beispiel für die wachsende Kriminalität in Österreich, die 2023 einen Höchststand von rund

528.000 angezeigten Straftaten erreichte, was die höchste Zahl seit 2016 darstellt. Über ein Drittel dieser Delikte entfiel auf Wien, was die besorgniserregende Situation in der Hauptstadt unterstreicht. Zudem gab es 2023 etwa 85.400 öffentlich viel beachtete Delikte, ein Rekordwert. Die Sorgen um Kriminalität im Land sind weit verbreitet und 70% der Österreicher glauben, dass Zuwanderer die Kriminalitätsprobleme verschärfen, wie **Statista** mitteilt.

## **Reaktionen auf den Überfall**

Die Polizei hat mit der Alarmfahndung auf den Überfall reagiert. Der Einsatz von Zivilkräften und möglicherweise eines Hubschraubers zeigt, dass der Ernst der Lage klar erkannt wurde. Das schnelle Handeln der Behörden könnte entscheidend sein, um den Flüchtenden rasch zu fassen und weitere Gefahren für die Bevölkerung zu vermeiden.

In den letzten Jahren haben sich verschiedene Arten von Straftaten in Österreich verändert und auch stark ausgedehnt. Insbesondere Wirtschaftskriminalität und Cyberkriminalität nehmen beständig zu. 2023 wurden etwa 103.000 Fälle von Wirtschaftskriminalität angezeigt, was einen Anstieg im achten Jahr in Folge markiert. Cyberkriminalität ist ebenfalls ein wachsendes Problem, mit etwa 65.900 angezeigten Delikten und einer Aufklärungsquote von nur 31,6%.

## **Gesellschaftliche Wahrnehmung**

Die Vorfälle und Statistiken haben das Vertrauen in die Polizei beeinflusst. Obwohl 77% der Österreicher ihr Vertrauen in die Polizei bekunden, bleibt die Angst vor zunehmender Kriminalität ein zentrales Thema. Dies wird auch durch den Rückgang des Gefühls der Sicherheit in einigen Stadtteilen untermauert. Der Überfall in Dornbirn könnte diese Ängste erneut verstärken und die öffentliche Debatte über Sicherheit und Kriminalität anheizen.

Die Ereignisse des Tages führen einmal mehr vor Augen, dass die Sicherheitslage in Österreich komplex und herausfordernd ist. Es bleibt abzuwarten, wie die Polizei die Situation bewältigen und ob der Täter zeitnah gefasst werden kann, um der Bevölkerung ein Gefühl der Sicherheit zurückzugeben. Weitere Informationen zum Überfall werden erwartet und können auf **ORF Vorarlberg** verfolgt werden.

Details	
<b>Vorfall</b>	Raub
<b>Ort</b>	Dornbirn, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.5min.at">www.5min.at</a></li><li>• <a href="http://vorarlberg.orf.at">vorarlberg.orf.at</a></li><li>• <a href="http://de.statista.com">de.statista.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**